Schützen beschließen Neuerungen

Thema Kreiskönigstreffen 2025 in Schwaförden lockt viele Mitglieder ins DGH

Schwaförden – Dass der Schützenverein Schwaförden 2025 Ausrichter des Kreiskönigstreffens ist (wenn Gemeinde ihr 1000-jähriges Bestehen feiert), lockte ietzt besonders viele Mitglieder zur Generalversammling im Dorfgemeinschaftshaus. Weitere Stühle mussten nachgerückt werden, das "Team Mückenstich" improvisierte beim traditionellen Spanferkelessen. damit es für alle reichte.

Präsidentin Christina Gäbe und die weiteren Vorstandsmitglieder freuten sich über das gut gefüllte DGH. Das Spanferkel spendierten diesmal Ulrike Albers, Anke Logemann und Anke Schweers -Spender für 2025 wurden auch schon gefunden, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Der stehe laut Kassenbericht von Christin Stühring gut da, habe - erneut - einen Gewinn verzeichnen können. Aktuell zählt er 320 Mitglieder, in diesem Jahr gab es bereits fünf Neuaufnahmen.

Die Versammlung wählte René Siemers zum neuen stellvertretenden Kommandeur.

Die Geschäftsordnung des Schützenvereins wurde angepasst: Neu ist, dass Mädchen und Jungen bereits im Alter ab sechs Jahren, mit dem Lichtpunktgewehr, um den Titel der Kindermajestät schießen können. Die Altershöchstgrenze für das Jugendkönigsschießen wurde auf 25 Jahre angehoben – damit kann die Königswürde der Erwachsenen jetzt erst ab dem 26. Geburtstag errungen wer-



Ehrungen im Schützenverein Schwaförden mit (von links) Heiner Hollmann, Tobias Möhlenbrock, Manfred Hillmann, Christian Möhlenbrock, Heide Heitmann, Erika Garbe und Präsidentin Christina Gäbe. FOTO: SCHÜTZENVEREIN SCHWAFÖRDEN

Arbeitsgruppen für Großprojekt Kreiskönigstreffen füllen sich

Mit großem Interesse lauschten die Mitalieder den Informationen zum Kreiskönigstreffen 2025. Der Vorstand des Schützenvereins informierte über Festwirt und Festplatz. Einige Mitglieder hatten ihr Mitwirken in den gebildeten

Arbeitsgruppen bereits fest zugesagt. weitere taten dies im Rahmen der Versammlung. Eine vorläufige Helferliste zur Anmeldung wurde ausgehängt. "Derzeit läuft alles im Zeitplan und wir sind froh, die wichtigsten Punkte bereits

abgearbeitet zu haben", heißt es seitens des Vorstandes. "Uns steht ein Großprojekt bevor, auf das wir uns freuen, dem wir aber auch mit Respekt begegnen und mit dem wir allen Vereinen ein unvergessliches Erlebnis bieten wollen."

eheähnliche Lebensgemeinschaften sind künftig bei den Beitragssätzen Ehepaaren gleichgesetzt. Vorgestellt Hoodies,

Königsprämien erhöht und dern bestellt. Bisher hatten der Volksbank Niedersachnur die Kinder einheitliche T- sen-Mitte in 2022 und 2023 Shirts und die Sportschützen mitfinanziert. wurden 2023 mit Polo-Shirts, Softshell-Westen wurden zusätzliche Teile der und -jacken ausgestattet. Diefreiwilligen Vereinskleidung se Anschaffungen wurden be, Heide Heitmann, Christi-

den. Außerdem wurden die – und gleich von den Mitglie- durch die Reinertragsvergabe

Ehrungen

25 Jahre Mitglied: Erika Gar-

an Möhlenbrock, Tobias Möhlenbrock, Erik Kellermann

40 Jahre Mitglied: Waltraud Siemers, Heiner Hollmann 60 Jahre Mitglied: Walter Finke, Ehrenpräsident Manfred Hillmann